

DAS FRANZÖSISCHE TAUCHREGLEMENT: PRESSLUFTTAUCHEN

Zum 01.Juli 2010 trat das " Arreté du 18 juin 2010 modifiant les dispositions réglementaires du code du sport (Arretés) " in Kraft , hier die für den Sporttaucher relevanten Änderungen :

Die Anlagen in Tabellenform wurden im Originalwortlaut übernommen, um unnötigen Diskussionen vorzubeugen !

Die Änderungen des Artikel 8 betreffen die Definitionen der Tiefenbereiche , die entsprechenden Fähigkeiten (Qualifikationen) dazu sind im Anhang III-14a hinterlegt .

Bereich 0 - 6 m
Bereich 0 - 12 m
Bereich 0 - 20 m
Bereich 0 - 40 m
Bereich 0 - 60 m

Das Tauchen mit Luft ist limitiert auf maximal 60 m .

Jeder Taucher muss von einem anderen Taucher begleitet werden, der ihm im Notfall helfen kann .

In den Anhängen III -16a und III-16b sind die weiteren Anforderungen für Ausbildungs- (ENSEIGNEMENT) und Ausflugstauchgänge (EXPLORATION) genannt .

Artikel 11 regelt die Maximaltiefen von Tauchern in der Ausbildung (PE)

Beginner dürfen nur im Bereich 0 - 6 m ausgebildet werden.

PE 1 nur im Bereich 0 - 12 m .

Die laufende technische Ausbildung zum PE2 darf nur im Bereich 0 - 20 m durchgeführt werden, der Ausbilder muss über die Qualifikation E2 verfügen, dies ist im Anhang III-15rb geregelt .

Artikel 12 regelt die weiterführende Ausbildungstiefe

Eine Gruppe von PE2 darf im Bereich 0 - 20 m unter Aufsicht eines "guide de palanquée" tauchen, die technische Ausbildung zum PE3 darf im Bereich 0 - 40 m erfolgen, sofern der Ausbilder die Qualifikation eines E3 innehält, dieses ist im Anhang III - 15b geregelt .

Artikel 14 regelt die Tauchtiefen der PA (Plongeur Autonome) , also der zertifizierten Taucher:

Ausgebildete PA 1 können durch den "directeur de plongée" berechtigt werden, im Bereich 0 - 12 m autonom zu tauchen .

Ausgebildete PA 2 können durch den "directeur de plongée" berechtigt werden, im Bereich 0 - 20 m autonom zu tauchen .

Ausgebildete PA 3 können durch den "directeur de plongée" berechtigt werden, im Bereich 0 - 40 m autonom zu tauchen .

Besteht eine Gruppe aus gemischt ausgebildeten Tauchern im Bereich PA1 bis PA4 , so gelten die Tiefenlimitierungen für den niedrigsten mittauchenden Ausbildungsstand .

Artikel 15 besagt,

dass PA4 , so wie im Anhang III-14b aufgeführt, vom " directeur de plongée" ermächtigt werden können, im Bereich 0 - 60 m autonom zu tauchen.

Sollte der " directeur de plongée" abwesend sein, so darf die Gruppe dennoch selbstständig tauchen und wählt den Ort und weitere Parameter eigenständig und führt selbst die Organisation durch .

Die Anforderungen an den "guide de palanquée" werden im Anhang III-15a geregelt .

Anhang III-14a

Übungen, begleitet durch einen guide de palanquée (GP)	Fähigkeiten , bestätigt durch den directeur de plongée	Übungen für autonomes Tauchen (ohne guide de palanquée)	Übungen mit dem directeur de plongée
PE-1 Fähigkeit, mit einer Gruppe im Bereich 0 - 12 m zu tauchen	Kompetenz im Umgang mit seiner persönlichen Ausrüstung einschließlich Tariermittel . Kompetenz zur Einleitung und Durchführung eines Tauchganges einschließlich eines kontrollierten Aufstieges. Kompetenz im Tarieren und der kontrollierten Atmung sowie der UW-Zeichen . Integration in eine begleitete Tauchgruppe Respekt gegenüber der Umwelt und Kenntnis der Sicherheitsregeln	PA-1 Entwicklung von Fähigkeiten zum autonomeren Tauchen im Bereich 0 - 12 m	Beherrschung aller Fähigkeiten eines PE1 . Kompetenz in Orientierung, Tiefenkontrolle und Luftverbrauch . Kompetenz im Flossenschwimmen sowohl an der Oberfläche als auch während des Tauchganges .Beherrschung der Unterwasserzeichen und angemessene Reaktion auf gegebene Zeichen . Integration in eine Tauchgruppe mit gegenseitiger Kontrolle . Planung eines Tauchganges unter Berücksichtigung der jeweiligen Bedingungen.
PE-2 Fähigkeit, mit einer Gruppe im Bereich 0 - 20 m zu tauchen	Beherrschung aller Fähigkeiten eines PE1 . Kompetenz im Flossenschwimmen und der Tarierung Kompetenz im kontrollierten Aufstieg und Halten einer Tiefe . Kenntnisse der Unterwasserzeichen sowie Reaktionen, Kommunikation innerhalb der Gruppe . Integration in eine Tauchgruppe mit gegenseitiger	PA-2 Entwicklung von Fähigkeiten zum autonomeren Tauchen im Bereich 0 - 20 m	Beherrschung aller Fähigkeiten eines PE1 und PE2. Kompetenz im Umgang mit der eigenen Ausrüstung und der der Gruppenmitglieder. Kenntnisse der Dekompression, kontrollierter Aufstieg mit Sicherheitsstop und Nutzung der Sicherheitsboje, Beherrschung des Rettens eines verunfallten Tauchers vom Grund

Kontrolle .			
PE-3 Fähigkeit, mit einer Gruppe im Bereich 0 - 40 m zu tauchen	Beherrschung aller Fähigkeiten eines PE2. Beherrschung des geschwindigkeitskontrollierten Abtauchens. Stabilisierung in einer Tiefe unter Benutzung einer Boje Beherrschung der Unterwasserzeichen in größerer Tiefe sowie angemessene Reaktionen darauf . Befähigung zur Durchführung eines kontrollierten Aufstieges im Falle eines Partnerverlustes	PA-3 Entwicklung von Fähigkeiten zum autonomen Tauchen im Bereich 0 - 40 m	Beherrschung aller Fähigkeiten eines PE2 und PE3. Beherrschung der Dekompressionsszenarien Kompetenz in der Überwachung der Dekompression der anderen Gruppenmitglieder und Kontrolle . Anpassung der Interventionsmaßnahmen bei einem Taucher in Schwierigkeiten im Bereich 20 - 40 m
PE-4 (*) Fähigkeit, mit einer Gruppe im Bereich 0 - 60 m zu tauchen	Beherrschung aller Fähigkeiten eines PE3. Anpassung an die veränderten Bedingungen der Unterwasserwelt im Bereich 40 - 60 m. Integration in eine begleitete Gruppe beim Tauchen im Bereich 40 - 60 m	PA-4 (*) Entwicklung von Fähigkeiten zum autonomen Tauchen im Bereich 0 - 60 m	Beherrschung aller Fähigkeiten eines PE3 und PE4. Organisation eines Tauchganges im Bereich 40 - 60 m Kompetenz in Erster Hilfe . Kontrolle der eigenen Fähigkeiten in allen Bereichen

(*) Diese Einstufung ist den Tauchern vorbehalten, die im Besitz eines Zertifikates stehen , wie im Anhang III-14 b genannt .

A N N E X E III-14 a APTITUDES DES PRATIQUANTS

APTITUDES A PLONGER encadré par un guide de palanquée	LE PRATIQUANT DOIT JUSTIFIER des aptitudes suivantes aupres du directeur de plongée	APTITUDES A PLONGER en autonomie (sans guide de palanquée)	LE PRATIQUANT DOIT JUSTIFIER des aptitudes suivantes aupres du directeur de plongée
PE-1 Aptitudes a évoluer en palanquée encadrée dans l'espace de 0 a 12 metres	Maîtrise de l'utilisation de son équipement personnel, notamment le scaphandre autonome avec gilet stabilisateur Maîtrise de la mise a l'eau, de	PA-1 Aptitudes a évoluer en palanquée autonome dans l'espace de 0 a 12 metres	Maîtrise des aptitudes PE-1 Maîtrise de l'orientation et des moyens de contrôle de sa profondeur, de son temps de plongée et de son autonomie en air Maîtrise de la propulsion a l'aide des

	<p>l'immersion et du retour en surface a vitesse contrôlée Maîtrise de la ventilation et maintien de son équilibre Connaissance des signes usuels Intégration a une palanquée guidée Respect de l'environnement et des règles de sécurité</p>		<p>palmes en surface et en immersion Maîtrise de la communication avec ses coéquipiers et des réponses adaptées aux signes Intégration a une palanquée avec surveillance réciproque entre coéquipiers Planification de la plongée et adaptation aux conditions subaquatiques</p>
PE-2 Aptitudes a évoluer en palanquée encadrée dans l'espace de 0 a 20 metres	<p>Maîtrise des aptitudes PE-1 Maîtrise de sa propulsion et de sa stabilisation Maîtrise de sa vitesse de remontée et maintien d'un palier Connaissance des signes et des réponses adaptées, maîtrise de la communication avec ses coéquipiers Intégration a une palanquée guidée avec surveillance réciproque</p>	PA-2 Aptitudes a évoluer en palanquée autonome dans l'espace de 0 a 20 metres	<p>Maîtrise des aptitudes PA-1 et PE-2 Maîtrise de l'utilisation de l'équipement de ses coéquipiers Maîtrise de sa décompression et du retour en surface a vitesse contrôlée, maintien du palier de sécurité avec parachute de palier Maîtrise d'intervention sur un plongeur en difficulté depuis le fond</p>
PE-3 Aptitudes a évoluer en palanquée encadrée dans l'espace de 0 a 40 metres	<p>Maîtrise des aptitudes PE-2 Maîtrise de la vitesse de descente lors de l'immersion Maintien d'un palier avec utilisation d'un parachute Connaissance des signes spécifiques a cette profondeur et maîtrise de la rapidité d'exécution dans les réponses Maîtrise d'une remontée en sécurité en cas de perte de palanquée</p>	PA-3 Aptitudes a évoluer en palanquée autonome dans l'espace de 0 a 40 metres	<p>Maîtrise des aptitudes PA-2 et PE-3 Maîtrise des procédures de décompression Maîtrise de la décompression de ses coéquipiers et vigilance sur la cohésion de la palanquée Adaptation des procédures d'intervention sur un plongeur en difficulté a une profondeur de 20 a 40 metres</p>
PE-4 (*) Aptitudes a évoluer en palanquée encadrée dans	<p>Maîtrise des aptitudes PE-3 Adaptation aux conditions d'évolution subaquatique a une profondeur de 40 a</p>	PA-4 (*) Aptitudes a évoluer en palanquée autonome dans	<p>Maîtrise des aptitudes PA-3 et PE-4 Maîtrise de la gestion de plongée a une profondeur de 40 a 60 metres</p>

l'espace de 0 a 60 metres	60 metres Intégration a une palanquée guidée a une profondeur de 40 a 60 metres	l'espace de 0 a 60 metres	Maîtrise de la gestion des premiers secours Maîtrise de l'organisation de sa propre immersion dans toute zone d'évolution
(*) Cet espace d'évolution est réservé aux plongeurs titulaires d'un brevet mentionné à l'annexe III-14 b.			

Anhang III - 14 b

Gegenüberstellung der Brevets der französischen Verbände FFESSM , FSGT, UCPA, ANMP, SNMP und der CMAS , wie in den Übungen des Anhanges III-14a aufgeführt

BREVETS , AUSGESTELLT VON DER FFESSM, der FSGT, der UCPA, der ANMP und der SNMP	BREVETS, AUSGESTELLT von der CMAS	Entspricht in Tauchfähigkeiten bei Begleitung durch einen "guide de palanquée"	Tauchfähigkeit bei Autonomie (ohne "guide de palanquée")
Plongeur niveau 1 - P1 (*)	Taucher / Diver *	PE-2	
Plongeur niveau 1 - P1 (*) incl. Autonome		PE-2	PA-1
Plongeur niveau 2 - P2 (*)	Taucher / Diver **	PE-3	PA-2
Plongeur niveau 3 - P3 (*)	Taucher / Diver ***	PE-4	PA-4

(*) Diese Brevets belegen, dass ihre Inhaber das jeweilige technische Niveau unter vergleichbaren Bedingungen absolviert haben .

A N N E X E III - 14 b

BREVETS DE PRATIQUANTS DÉLIVRÉS PAR LA FÉDÉRATION FRANÇAISE D'ÉTUDES ET DE SPORTS SOUS-MARINS (FFESSM), LA FÉDÉRATION SPORTIVE ET GYMNIQUE DU TRAVAIL (FSGT), L'UNION NATIONALE DES CENTRES SPORTIFS DE PLEIN AIR (UCPA), L'ASSOCIATION NATIONALE DES MONITEURS DE PLONGÉE (ANMP), LE SYNDICAT NATIONAL DES MONITEURS DE PLONGÉE

(SNMP) ET LA CONFÉDÉRATION MONDIALE DES ACTIVITÉS SUBAQUATIQUES (CMAS) ATTESTANT DES APTITUDES DE L'ANNEXE III-14 a

BREVETS DÉLIVRÉS PAR LA FFESSM, la FSGT, l'UCPA, l'ANMP et le SNMP	BREVETS DÉLIVRÉS par la CMAS	APTITUDES A PLONGER encadré par un guide de palanquée	APTITUDES A PLONGER en autonomie (sans guide de palanquée)
Plongeur niveau 1 - P1 (*)	Plongeur 1 étoile	PE-2	
Plongeur niveau 1 - P1 (*) incluant l'autonomie		PE-2	PA-1
Plongeur niveau 2 - P2 (*)	Plongeur 2 étoiles	PE-3	PA-2
Plongeur niveau 3 - P3 (*)	Plongeur 3 étoiles	PE-4	PA-4

(*) Tous ces brevets doivent justifier que leurs titulaires ont démontré un niveau technique au moins équivalent à celui des brevets de même niveau de la fédération délégataire, la FFESSM, et qu'ils ont été délivrés dans des conditions similaires.

Anhang III - 15 a

NIVEAU DES "GUIDE DE PALANQUÉE" UND DES "DIRECTEUR DE PLONGÉE"
beim Tauchen mit Luft im Freigewässer :

AUSBILDUNGSFÄHIGKEIT	BREVETS , AUSGESTELLT VON DER FFESSM, der FSGT, der UCPA, der ANMP und der SNMP	BREVETS AUSGESTELLT von der CMAS	STAATLICHE BREVETS
Guide de palanquée (GP)	Plongeur niveau 4 - P4 (*)	Tauchlehrer (M) **	Stagiaire BEES 1 plongée
Directeur de plongée (DP)	Plongeur niveau 5 - P5 (*) (**) MF1 (*) FFESSM ou FSGT	Tauchlehrer (M) **	BEES 1 plongée

(*) Diese Brevets belegen, dass ihre Inhaber das jeweilige technische Niveau unter vergleichbaren Bedingungen absolviert haben .
 (**) Ein Taucher P5 darf jedoch nicht die Tätigkeiten eines "Directeur de plongée" ausüben bei Tauchgängen (Exploration) im Sinne des Artikels A. 322-81-2.

A N N E X E III - 15 a

NIVEAUX DE GUIDE DE PALANQUÉE ET DIRECTEUR DE PLONGÉE
EN PLONGÉE A L'AIR EN MILIEU NATUREL

COMPÉTENCES D'ENCADRANT	BREVETS DÉLIVRÉS PAR LA FFESSM, la FSGT, l'UCPA, l'ANMP et le SNMP	BREVETS DÉLIVRÉS PAR LA CMAS	DIPLÔMES D'ÉTAT
Guide de palanquée (GP)	Plongeur niveau 4 - P4 (*)	Moniteur 2 étoiles	Stagiaire BEES 1 plongée
Directeur de plongée (DP)	Plongeur niveau 5 - P5 (*) (**) MF1 (*) FFESSM ou FSGT	Moniteur 2 étoiles	BEES 1 plongée

(*) Tous ces brevets doivent justifier que leurs titulaires ont démontré un niveau technique au moins équivalent à celui des brevets de même niveau de la fédération délégataire, la FFESSM, et qu'ils ont été délivrés dans des conditions similaires.

(**) Les plongeurs P5 ne peuvent exercer les missions de directeur de plongée que dans le cadre de plongées d'exploration au sens de l'article A. 322-81-2.

Anhang III - 15b

Ausbildungshierarchie für das Tauchen mit Luft :

LEHRKOMPETENZ FÜR	MINIMALES NIVEAU des nationalen Scheines	MINIMALES NIVEAU des staatlichen Diplomes
E-1 (Enseignant niveau 1)	- Initiateur FFESSM - Initiateur FSGT	
E-2 (Enseignant niveau 2)	- Initiateur FFESSM + guide de palanquée - Stagiaire pédagogique MF1 FFESSM (*) - Aspirant fédéral FSGT - Tauchlehrer / Moniteur * CMAS	Stagiaire BEES 1 plongée
E-3 (Enseignant niveau 3)	- MF1 FFESSM - MF1 FSGT	BEES 1 plongée

	- Tauchlehrer / Moniteur ** CMAS	
E-4 (Enseignant niveau 4)	- MF2 FFESSM - MF2 FSGT	BEES 2 plongée
E-5 (Enseignant niveau 5)		BEES 3 plongée

(*) Um diese Bedingungen zu erfüllen muss ein E2, der in der pädagogischen Ausbildung zum E3 ist, am Tauchplatz von einem Ausbilder mit mindestens Niveau E4 überwacht werden.

A N N E X E III - 15 b

NIVEAUX D'ENSEIGNEMENT EN PLONGÉE A L'AIR

COMPÉTENCES D'ENSEIGNANT	NIVEAU MINIMUM du brevet fédéral	NIVEAU MINIMUM du diplôme d'Etat
E-1 (Enseignant niveau 1)	- Initiateur FFESSM - Initiateur FSGT	
E-2 (Enseignant niveau 2)	- Initiateur FFESSM + guide de palanquée - Stagiaire pédagogique MF1 FFESSM (*) - Aspirant fédéral FSGT - Moniteur 1 étoile CMAS	Stagiaire BEES 1 plongée
E-3 (Enseignant niveau 3)	- MF1 FFESSM - MF1 FSGT - Moniteur 2 étoiles CMAS	BEES 1 plongée
E-4 (Enseignant niveau 4)	- MF2 FFESSM - MF2 FSGT	BEES 2 plongée
E-5 (Enseignant niveau 5)		BEES 3 plongée

(*) Pour obtenir les prérogatives attachées a l'encadrant de niveau 2 (E2), le guide de palanquée en formation pédagogique de MF1

est assujetti a la présence sur le site de
plongée d'un cadre formateur E4 minimum.

Anhang III - 16 a
Fortschritte der Ausbildung beim Tauchen mit Luft im Freigewässer

Ausbildungsentwicklung	MINDESTQUALIFIKATION DES TAUCHERS	MINDESTQUALIFIKATION des Ausbilders	MAXIMAL ZULÄSSIGE Gruppengröße (Ausbilder nicht inbegriffen)
Bereich 0 bis 6 Meter	Tauchtaufe	E-1	1 (*)
	Beginner	E-1	4 (*)
Bereich 0 bis 12 Meter	PE-1 oder Beginner und in der Ausbildung zu den Fähigkeiten eines PE-1 oder PA-1	E-2	4 (*)
Bereich 0 bis 20 Meter	PE-1 oder Beginner in der Ausbildung zu den Fähigkeiten eines PE-2 oder PA-2	E-2	4 (*)
Bereich 0 bis 40 Meter	PE-2 oder PA-2 in der Ausbildung zu den Fähigkeiten eines PE-3 oder PA-3	E-3	3 (*)
Bereich 0 bis 60 Meter	PE-3 oder PA-3 in der Ausbildung zu den Fähigkeiten eines PE-4 oder PA-4	E-4	3 (*)

(*) Es gibt die Möglichkeit einen weiteren Taucher der Tauchgruppe hinzuzufügen, dieser muß aber mindestens die gleiche Qualifikation haben wie der Guide de palanquée (GP)

A N N E X E III - 16 a

CONDITIONS D'ÉVOLUTION EN ENSEIGNEMENT
EN PLONGÉE A L'AIR EN MILIEU NATUREL

ESPACES D'ÉVOLUTION	APTITUDES MINIMALES DES PLONGEURS	COMPÉTENCE MINIMALE de l'enseignant	EFFECTIF MAXIMAL de la palanquée (enseignant non compris)
Espace de 0 a 6 mètres	Bapteme	E-1	1 (*)
	Débutants	E-1	4 (*)
Espace de 0 a 12 mètres	PE-1 ou débutants en cours de formation vers les aptitudes PE-1 ou PA-1	E-2	4 (*)
Espace de 0 a 20 mètres	Débutants ou PE-1 en cours de formation vers les aptitudes PE-2 ou PA-2	E-2	4 (*)
Espace de 0 a 40 mètres	PE-2 ou PA-2 en cours de formation vers les aptitudes PE-3 ou PA-3	E-3	3 (*)
Espace de 0 a 60 mètres	PE-3 ou PA-3 encours de formation vers les aptitudes PE-4 ou PA-4	E-4	3 (*)

(*) Possibilité d'ajouter dans la palanquée un plongeur supplémentaire, au minimum titulaire d'une qualification de GP.

Anhang III - 16 b

Fortschritte bei Tauchgängen / Exploration bei Tauchen mit Luft im Freigewässer

ENTWICKLUNGS-BEREICH	AUSBILDUNGSTAUCHGÄNGE			AUTONOMES TAUCHEN	
	Minimalqualifikation des Tauchers in Ausbildung	MAXIMAL ZULÄSSIGE Gruppengröße (Ausbilder nicht inbegriffen)	MINDESTQUALIFIKATION des Ausbilders	Minimale Qualifikation des autonomen Tauchers	MAXIMAL ZULÄSSIGE Gruppengröße
Bereich 0 bis 6 Meter	Beginner	4	GP		
Bereich 0 bis 12 Meter	PE-1	4	GP	PA-1	3
Bereich 0 bis 20 Meter	PE-2	4	GP	PA-2	3
Bereich 0 bis 40 Meter	PE-3	4	GP	PA-3	3
Bereich 0 bis 60 Meter	PE-4	2	E 4		

A N N E X E III - 16 b

CONDITIONS D'ÉVOLUTION EN EXPLORATION
EN PLONGÉE A L'AIR EN MILIEU NATUREL

ESPACES D'ÉVOLUTION	PLONGÉE ENCADRÉE			PLONGÉE AUTONOME	
	Aptitudes minimales des plongeurs encadrés	Effectif maximal de la palanquée (encadrement non compris)	Compétence minimale de l'encadrant	Aptitudes minimales des plongeurs en autonomie	Effectif maximal de la palanquée
Espace de 0 a 6 mètres	Débutants	4	GP		
Espace de 0 a 12 mètres	PE-1	4	GP	PA-1	3
Espace de 0 a 20 mètres	PE-2	4	GP	PA-2	3
Espace de 0 a 40 mètres	PE-3	4	GP	PA-3	3
Espace de 0 a 60 mètres	PE-4	2	E 4	PA-4	3

Stand 28.07.2010

Udo Nestler
VDST TL3 5005 B